



b|u|s plus



NUR FÜR b|u|s ABSOLVENTEN

b|u|s plus: Den Weg weitergehen. Sie haben weitere ehrgeizige Ziele für Erfolg und Lebensqualität? Wir bieten Ihnen als Absolvent/-in von b|u|s exklusiv die Fortsetzungreihe b|u|s plus mit neuen packenden Themen und vielen Highlights an. b|u|s plus nimmt den Faden von Erarbeitung neuer Inhalte, Erfahrungsaustausch und »Best Practice« sowie die Reflexion und das Beisammensein in der Gruppe auf. Dabei können Sie Ihren Entwicklungsprozess fortsetzen, genießen aber die Möglichkeit individuell Ihr Programm zusammenzustellen, indem Sie »Ihre« 2-tägigen Module mit der Gruppe frei wählen können.

Praktische Werkzeuge der Selbst- und Mitarbeiterführung

- › Führungspraxis im Alltag
- › Neue Werkzeuge und Methoden kennenlernen und ausprobieren
- › Von Standardprozessen zu ausgewählten agilen Methoden
- › Die eigene Landkarte kennen und sich selbst weiterentwickeln
- › Generationen, Familienangehörige und Mitarbeiter zu einem erfolgreichen Team formen
- › Gestalten von positiven, gewinnbringenden Rahmenbedingungen



Kreativität – Eine Idee voraus

- › Durch Sinnesimpulse mehr Kreativität erschließen
- › Neue Ideen entwickeln zur Erarbeitung und Nutzung neuer Chancen
- › Die sieben Intelligenzen
- › Die Geheimnisse kreativer Techniken kennen und nutzen
- › Brainstorming, Brainwriting, Kopfstandtechnik, 6-3-5-Methode
- › Kreativität im Alltag und Ideen zur Bereicherung der eigenen Lebensqualität

Die Stressampel auf Grün stellen

- › Stressarten und Stresstypen unterscheiden lernen
- › Stressverstärkende Gedanken steuern und so jederzeit den Kurs ändern können – für mehr Klarheit und Gelassenheit
- › Erziehung und Prägung als Impulsgeber für Verhaltens- und Glaubenssätze verstehen können
- › Eigene Bedürfnisse wahrnehmen und in alltagstauglichen Übungen innere Ruhe finden
- › Balance zwischen Anspannung und Entspannung für mehr Zufriedenheit finden



Zukunftsorientiertes Controlling

- › Wichtige Kennzahlen und Steuerungsgrößen im Controlling
- › Modell »Haus- und Hofkarte« (Balanced Scorecard)
- › Finanzen und Produktionsabläufe verstehen, steuern und regeln
- › Weiche Faktoren messbar machen – Motivation und Mitarbeiterzufriedenheit
- › Benchmarking – lernen von den Besten



Erfolgreich kooperieren

- › Individuelle Kooperationsansätze systematisch aufspüren
- › Wertschöpfungspotenziale durch geschickte Kooperationen
- › Ermittlung potenzieller geeigneter Kooperationspartner
- › Erforderliche Vereinbarungen und Spielregeln für gelungene Kooperationen
- › Dynamik in der Führung und Gestaltung von Kooperationen

Agrarrecht in der Praxis

- › Strickmuster und Prinzipien des Rechts
- › Privatrecht vs. Öffentliches Recht
- › Arbeitsrecht (Verträge, Kündigungen, Arbeitsgericht)
- › Pachtrecht
- › Kaufverträge

Verkaufen mit Begeisterung

- › Der Verkauf beginnt vor dem Verkauf
- › Psychologie des Verkaufens
- › Strukturierte Kundenbearbeitung
- › Kundenbeziehungen steuern
- › Klare Positionierung des Kunden im Kopf
- › Präsentation Ihres verführerischen Angebotes
- › Ideale Preisverhandlungen

Marketing für den Agrarbereich

- › Alle wichtigen Tools des Marketings und der Absatzförderung kompakt dargestellt
- › Besonderheiten des Agrarmarketings – was muss ich wissen?
- › Dynamische Märkte und Kundentrends beobachten und die richtigen Entscheidungen treffen
- › Auf neuen Wegen zum Erfolg – clevere und »verborgene« zusätzliche Verkaufskanäle für sich entwickeln



Krise als Chance

- › Entstehung, Auswirkungen, Arten und Kennzeichen von Krisen
- › Unterschiedliche Herangehensweisen im Umgang mit Krisen erfahren – Persönlichkeitsmerkmale und ihre Wirkung
- › Innere Ruhe und Abstand zu erlebten Krisensituationen gewinnen, andere Perspektiven einnehmen
- › Erlebtes einbinden in die Lebensgeschichte und Chancen entdecken
- › Eigene Strategien zur Verarbeitung und Vorbeugung von zukünftigen Krisen erarbeiten, Notfallplan und Rettungsringe, Plan B
- › Übungen zu mehr Widerstandskraft (Resilienz), Akzeptanz, Loslassen und Neuorientierung
- › Rituale, die den Alltag leichter machen



Geistige und körperliche Fitness für den Alltag

Die zwei Säulen für mehr Lebensbalance und Lebensqualität in Ihrem Alltag

- › Der Zusammenhang von Körper, Geist und Seele
- › Praktische Tipps zur Stärkung der Fitness – auch für Nichtsportler
- › Mentale Fitness – praktische Tipps und Grundlagen für den Alltag
- › Kleine Schritte mit großer Wirkung – was jeder sofort für sich tun kann

Moderieren und Präsentieren

- › Sitzungen und Versammlungen vorbereiten und leiten
- › Diskussionen steuern und mit unterschiedlichen Interessen umgehen
- › Umgang mit schwierigen Situationen
- › Reden und Präsentationen vorbereiten und umsetzen – Teilnehmer von Ideen überzeugen und begeistern
- › Argumente und Ideen wirkungsvoll präsentieren
- › Überzeugender Einsatz der Körpersprache
- › Auf Menschen zugehen und ihr Interesse für mein Thema wecken



Kalkulation im landwirtschaftlichen Unternehmen

- › Begriffe leichter verstehen: von A wie Amortisation bis Z wie Zinsfuß
- › Kalkulation von Maschinen- und Verfahrenskosten für die häufigsten landwirtschaftlichen Maschinen wie Schlepper, Mährescher und andere Geräte
- › Was bringen eigentlich Kostenvergleichs-, Gewinnvergleichs-, Rentabilitäts- und Amortisationsrechnung?
- › Was ist für meine Arbeit wann notwendig? Betriebszweiganalyse als Vollkostenrechnung oder Deckungsbeitragsrechnung

b|u|s Olympiade

- › Rückblick auf die wichtigsten bus Handwerkszeuge und Tipps
- › Von Erfolgsrad bis Visionscollage
- › Von Eisenhower bis Lebensbalance-Modell
- › Coaching-Methoden zur Selbsthilfe

Social Media

- › Gesellschaft 3.0 einfach erklärt
- › Google-Ranking – Soziale Netzwerke als Traffic-Bringer für Ihre Homepage
- › #SMP und die Direktvermarktung: Chance oder Risiko?
- › Hintergrund Facebook: Elektronische Heimat für die Hälfte der Deutschen
- › Facebook – so funktionieren Unternehmensseiten
- › Soziale Netzwerke und der Vertrieb

Mit Presse und Öffentlichkeit richtig umgehen

- › Positives Image mit gezielten Aktionen erarbeiten
- › Erfolgreich Gespräche führen mit Anwohnern und Nachbarn
- › Einwände und Widerstände gezielt entkräften
- › Offenheit und Vertraulichkeit – den richtigen Umgang mit den Medien finden
- › Wie ticken Journalisten?
- › Ein Pressegespräch professionell vorbereiten
- › Der Auftritt vor Mikrofon und Kamera



Führungskultur und Coaching

- › Vom Chef zum Coach – ein neues Rollenverständnis
- › Firmenkultur als Erfolgsfaktor
- › Als Gesprächspartner hilfreich sein bei der Problemlösung
- › Wachstum fördern und Spitzenleistung erzeugen
- › Die Umsetzung begleiten und Transfer sichern



Mein Betrieb, meine Familie und Ich

- › Wiederkehrende, belastende Situationen und deren Auswirkungen analysieren
- › Wie funktioniert ein System aus Betrieb, Familie und Umfeld?
- › Wie kann ich stärker leben, was ich will? Verborgene Verstrickungen entdecken und Handlungsalternativen erarbeiten
- › Reflexion der Beziehungen – schwierige Beziehungen konstruktiv gestalten

Moderne Büroorganisation

- › Die Ablage schnell und unkompliziert gestalten
- › Nie mehr einen Termin oder Unterlagen verlieren
- › Dauerhaft aufgeräumt sein
- › Auch im PC abgelegte Dinge schnell finden
- › So organisiert sein, dass auch andere an einem Arbeitsplatz zurecht kommen
- › Grundlagen eines Datenmanagementsystems

Betriebsentwicklung 4.0 – innovativ mit Design Thinking

- › Entwicklung kreativer/innovativer Konzepte für Projekte, Produkte und Prozesse im Betrieb
- › Perspektivwechsel: vom Unternehmerdenken zum Denken wie ein Gestalter
- › Die 6 Phasen des Design Thinking Prozesses im Team selbst erleben
- › Mit neuen Ideen und Lösungen den Betrieb weiterentwickeln

Meine Lebens- und Erfolgsspur

- › Meine Biografie: Prägungen und Ressourcen aus Tradition, Familie, Krisen und Brüchen
- › Lebensphasen – Rückblick und Vorschau
- › Lebensmotive kennenlernen
- › Fremdbild – Aussagen der anderen
- › Persönliche Identifikationsfiguren und Leitbilder
- › Den persönlichen Auftrag im Leben finden



Persönlicher Stil und der gute Ton

- › Meine Wirkung – meine Ausstrahlung
- › Charisma und Authentizität
- › Knigge-Bingo (Umgangsformen leicht gemacht)
- › Symbole und Signale des guten Geschmacks
- › Individuelles Stilkonzept entwickeln und präsentieren
- › Namensgedächtnis und persönliche Ansprache
- › Große Rede, kleine Rede
- › Im Umgang mit Menschen: richtig grüßen, anreden und vorstellen
- › Sprache – sensible Kommunikation, eine Frage des Stils; Kraftausdrücke und negative Schlagwörter vermeiden
- › Essen: mehr als reine Nahrungsaufnahme



Reflexion und Ausblick

- › Rückblick auf die letzten 10 Jahre
- › Meine persönliche Werteentwicklung
- › Meine jetzige Ausgangssituation
- › die neue Vision für die nächsten 10 Jahre
- › Was sind wichtige langfristige Ziele für mich?
- › Mit welcher Strategie kann ich diese Ziele erreichen?

Betriebsübergabe als Chance

- › Persönliche Interessen und Bedürfnisse klären und klar vermitteln
- › Interessengegensätze und Widersprüche erkennen und bearbeiten
- › Mediation als gezielte Konfliktlösungsmethode
- › Inhalte einer Vertragsvereinbarung
- › Die Zeit nach der Abgabe
- › Gezielte Vorbereitung auf den Zeitpunkt der Nachfolge



Wie ich durch Digitalisierung meinen Betrieb zukunftssicher aufstelle

- › Bestimmung des digitalen Reifegrades
- › Aufzeigen von Möglichkeiten & Tools zur schrittweisen Digitalisierung
- › Zieldefinition und Gestaltung eines individuellen Maßnahmenpaketes
- › Mehr Zeit durch optimierte, softwaregestützte Arbeitsabläufe

Schlagfertigkeit

- › Richtig stellen, statt rechtfertigen – selbstbewusst die eigene Meinung vertreten
- › Erfolgreiche Methoden und Strategien, um den eigenen Wortschatz zu erweitern
- › Schnell und humorvoll kontern für mehr Flexibilität in Gesprächen
- › Schlagfertige Antworten in kritischen Situationen parat haben
- › Souveräne Reaktionen auf persönliche Angriffe

Menschen gewinnen durch mehr Persönlichkeit

- › Wie ich mit einfachen Mitteln mich und mein Unternehmen attraktiver machen kann
- › Wie werde ich wahrgenommen?
- › Wie will ich wahrgenommen werden?
- › Umgang mit der Presse – PR-Arbeit verstehen lernen
- › Der richtige Auftritt von Anfang an, den ersten Eindruck steuern
- › Feedback auf die eigene Haltung, Körpersprache, Stimme und den Gesamteindruck
- › Vom Inneren bis zum Äußeren – Kleidung und Erscheinungsformen, Gesten, Gesichtsausdruck und innere Haltungen als stimmiges Gesamtwerk gestalten
- › Mit Selbst Bewusst Sein überzeugen – authentisch sein



Notfallmanagement

- › Ich falle aus, was nun?
- › Wie kann ich mich und meinen Betrieb präventiv auf einen Ausfall vorbereiten?
- › Mein Lebenswerk und meine Lebensphilosophie?
- › 1000 Vollmachten und Verfügungen, was brauche ich wirklich?



Von der Pflicht zur Kür: Mit Schwung in die dritte Lebensphase

- › Betrieb weg, was soll ich tun?
- › Was ist meine Vision für die nächsten 30 Jahre?
- › Sinnvoll meine Zeit nutzen
- › Geistig fit bleiben, körperlich fit bleiben
- › Gezielt meine Arbeit in den Betrieb investieren
- › Neue Ideen, neue Lebenswege antesten und überlegen
- › Beziehungsarbeit neu denken
- › Big 5 im Leben

Konflikte konstruktiv bearbeiten

- › Beziehungen analysieren
- › Konfliktfelder ermitteln
- › Modelle der Konfliktlösung
- › Intensives Trainieren an konkreten Teilnehmerbeispielen und -situationen
- › Konflikte vermeiden durch frühzeitige klare Kommunikation



Landwirtschaft im Wandel – Wachstum um jeden Preis?

- › Begriffe klären und mit Leben füllen: Ethik, Unternehmenskultur, Leitbild
- › »Was man tut und was man nicht tut!«
- › Was uns prägt: Vorbilder, Traditionen, Werte
- › Wie wir leben: Kultur, Moral und Ethik im täglichen Miteinander und im erfolgreich wirtschaftenden Unternehmen
- › Ein eigenes Leitbild für ethisches Handeln entwerfen

Sie suchen das b|u|s plus-Training mit Erlebnis-Charakter?

Entdecken Sie an besonderen Orten mit den b|u|s plus-Seminarreisen neue Horizonte für Ihre betriebliche und private Weiterentwicklung. Mit »Ihrer« b|u|s-Gruppe finden Sie Raum für intensiven Austausch und neue Impulse. Nehmen Sie Ihren Partner/-in doch einfach gleich mit! Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



Sieben gute Gründe, um meinen Weg mit b|u|s plus weiterzugehen

- › den Zusammenhalt in der Gruppe vertiefen
- › den Vorsprung an Können und Wissen noch mehr ausbauen
- › meine persönliche und betriebliche Entwicklung weiter verfolgen
- › mit zukunftsweisenden Themen die eigene Kompetenz schärfen
- › gewonnene intensive Kontakte für gemeinsamen Austausch pflegen
- › sich immer wieder neuen Themen in der Entwicklung stellen
- › neue Impulse durch den Blick von außen hinzugewinnen

Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich anmelden? Bitte wenden Sie sich an:



Margot Reimann
m.reimann@andreas-hermes-akademie.de
Tel. 0228 919 29-31



Matthias Mehner
m.mehner@andreas-hermes-akademie.de
Tel. 0228 919 29-72

